

GOOD JOBS FOR GOOD SERVICES?

Die Folgen von Privatisierung auf Beschäftigung, Produktivität und Qualität in den öffentlichen Dienstleistungen



WIEN 5. BIS 18. MAI

EINLADUNG

Freitag, 24. April 2009

9.00–18.00 Uhr

Vista3,

Schlachthausgasse 28/

Ecke Alfred-Dallinger-Platz 1

1030 Wien

ANMELDUNG

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung bis **Freitag, 10. April 2009** per **E-Mail**: uv@akwien.at

Veranstalter:

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien

Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA), Wien

VORWORT

Diese gemeinsame Veranstaltung der AK Wien mit der Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA) ist gleichzeitig auch der Abschluss des dreijährigen EU-Forschungsprojektes PIQUE (Privatisierung öffentlicher Dienstleistungen und Auswirkungen auf Qualität, Beschäftigung und Produktivität).

Das Projekt untersuchte die Sektoren Elektrizität, Post, Öffentlicher Personennahverkehr und Gesundheit/Krankenhäuser in Österreich, Belgien, Deutschland, Großbritannien, Polen und Schweden. Neben Überblickstudien zur Veränderung der Regulierungsweise und den Auswirkungen auf Beschäftigung, Arbeitsbeziehungen und Produktivität wurden Unternehmensfallstudien und eine repräsentative Befragung von NutzerInnen durchgeführt.

Neben Präsentationen von internationalen ExpertInnen und ProjektpartnerInnen dient die Konferenz vor allem dazu, die PIQUE Ergebnisse in Österreich breit vorzustellen und unter Einbeziehung der zuständigen Gewerkschaften und Belegschaftsvertretungen zu diskutieren.

Informationen zu **PIQUE** erhalten Sie unter www.pique.at

Alle Plenarbeiträge sowie zwei der vier Branchenworkshops werden simultan in Deutsch oder Englisch übersetzt.

PROGRAMM

8.30 Uhr	Anmeldung und Empfang	14.00–16.30
9.00 Uhr	Begrüßung und Einleitung Herbert Tumpel, Präsident der Arbeiterkammer Wien Dominik Sobczak, Europäische Kommission, Generaldirektion Forschung	
9.15 Uhr	Liberalisierung öffentlicher Dienstleistungen – was steht auf dem Spiel? Jörg Flecker, Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA), Wien	14.00–15.15
9.30 Uhr	Die Folgen für Beschäftigung, Produktivität und Qualität der Dienstleistungen: Ergebnisse aus dem PIQUE-Projekt Moderation: Prof. Wiesława Kozek, Universität Warschau Unternehmensstrategien und ihre Folgen für Beschäftigung, Produktivität und Qualität Christoph Hermann, FORBA, Wien Eine „Spirale nach unten?“ Auswirkungen auf Tarifverhandlungen und Arbeitsbeziehungen Thorsten Schulten, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung, Düsseldorf Die NutzerInnen-Perspektive Guy van Gyes, Higher Institute of Labour Studies (HIVA), Universität Leuven: Liberalisierung und Dienstleistungsqualität	15.15–16.30
10.30 Uhr	Diskussion	
11.00 Uhr	Pause	16.30 Uhr
11.30 Uhr	Forschungsergebnisse zu netzgebundenen Wirtschaftszweigen und Gesundheitswesen Moderation: Richard Pond, London Metropolitan University Die Vermarktlichung des Gesundheitswesens und ihre Auswirkungen auf die Servicequalität – Ergebnisse aus dem National Health Service Großbritanniens Allyson Pollock, University of Edinburgh Privatisierung und Liberalisierung netzgebundener Wirtschaftszweige in der EU: Was haben die KonsumentInnen davon? Massimo Florio, Universität Mailand	17.00 Uhr
12.30 Uhr	Diskussion, anschließend Mittagessen	18.30 Uhr

Die unterschiedlichen Folgen der Liberalisierung: Branchenspezifische Entwicklungen
Parallele Branchenworkshops

<i>Sprachen: Deutsch/Englisch Simultanübersetzung</i>	<i>Sprache: Deutsch</i>
Personennahverkehr Jörg Flecker, FORBA/PIQUE Doris Unfried, AK Wien Sabine Trier, European Transport Workers' Federation	Elektrizität Christoph Hermann, FORBA/PIQUE Dorothea Herzele, AK Wien Wolfgang Liebscher, GPA-djp
Gesundheitswesen/ Spitäler Nils Böhlke & Thorsten Schulten, WSI/PIQUE Willibald Steinkellner, vida Sabine Oberhauser, GdG	Postdienstleistungen Torsten Brandt, WSI/PIQUE Josef Wild, BR Österreichische Post AG Mathias Grandosek, AK Wien Almast Diedrich, TNT Public Affairs

Pause

Abschlussplenum & Diskussion
Moderation: Jörg Flecker, FORBA
Werner Stengg, Europäische Kommission,
Generaldirektion Binnenmarkt
Brian Synnott, Europäischer Gewerkschaftsverband für den öffentlichen Dienst
Valentin Wedl, Arbeiterkammer Wien
Michael Böheim, Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
Jörg Huffschild, Universität Bremen/
PRESOM

Ende der Konferenz



www.gdg.at



wird gefördert von



wien.arbeiterkammer.at